

Tagesordnung I Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 10. Oktober 2013

Antrags-Nr. 13-F-33-0084

**Zentrales Vormerkssystem für Betreuungsplätze
- gem. Antrag von CDU und SPD vom 02.10.2013 -**

Mit Beschluss Nr. 0228 vom 07. November 2012 des Ausschusses für Soziales und Gesundheit wurde beschlossen, der Magistrat möge über existierende Vormerk-, Anmelde- und Vergabesysteme und deren Unterschiede zum Wiesbadener Platzvormerkssystem berichten, sowie über die Möglichkeiten einer Verbesserung des bestehenden Wiesbadener Vormerk-, Anmelde- und Vergabesystems von Plätzen im Kitabereich.

Dabei wurde herausgearbeitet, dass zwar ein zentrales Vormerkssystem, aber kein zentrales Anmelde- oder Vergabesystem erstrebenswert sei. Außerdem wurden Vorteile eines zentralen Vormerksystems aus Sicht der jeweils beteiligten Personen und Institutionen dargestellt.

Die Stadtverordnetenversammlung wolle daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- a) wie der aktuelle Sachstand zu den Fragen des Ausschusses für Soziales und Gesundheit vom 30.10.2012 zum Thema Platzvergabe für Betreuungsplätze nicht nur im u3-Bereich, sondern auch im Elementar- und Hortbereich ist.
- b) welche zentralen onlinebasierten Vormerkssysteme es gibt und die Vor- und Nachteile der beiden gängigen Systeme für die Umsetzungen aufzuzeigen.
- c) welche Träger Bereitschaft zeigen, an einem solchen Vormerkssystem teilzunehmen.

Beschluss Nr. 0470

Der gem. Antrag von CDU und SPD vom 02.10.2013 betr.

Zentrales Vormerkssystem für Betreuungsplätze

wird angenommen.

1. Dem Vorsitzenden des Ausschusses
für Soziales und Gesundheit mit der
Bitte um Kenntnisnahme

Wiesbaden, .10.2013
in Vertretung

2. Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Schickel
stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .10.2013

Dezernat II
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gerich
Oberbürgermeister